Lesen und Lektüre

Arbeitsauftrag Nr.1

1. Teil

Niveau B 1

Aufgabe:
Beschreiben Sie das Bild.
Welche Atmosphäre herrscht in der Familie?

2. Teil

Gehört das Bücherlesen zu besonderen Tätigkeiten der Jugend? Wie ist das bei Ihnen und in Ihrer Familie – was lesen Sie?
Haben Sie den beliebtesten Autor und Genres? Was haben Sie von diesem Autor in der letzten Zeit gelesen? Warum haben Sie gerade dieses Buch gewählt?

3. Teil

Stellung nehmen:
„Meine Mutter liest die Zeitschriften, in denen es viel Klatschgeschichten gibt. Warum soll also gerade ich dann Hviezdoslav lesen?“
Wie würden Sie auf diese Aussage reagieren?

DAS ABITUR

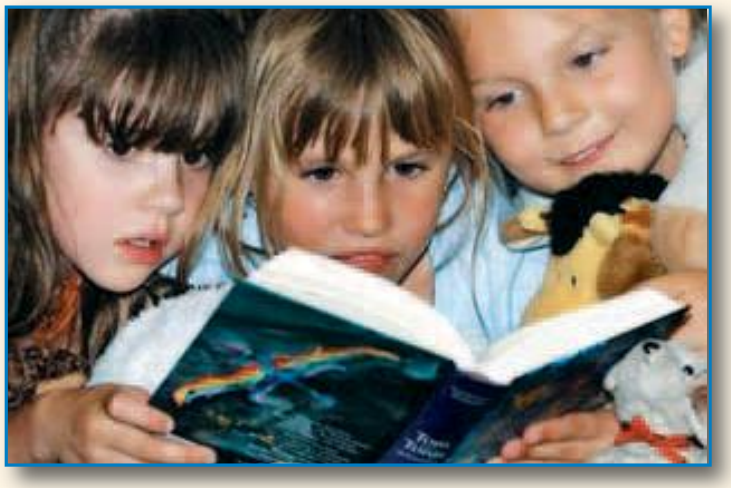
Lesen und Lektüre

Arbeitsauftrag Nr. 2

1. Teil

Niveau B2

Aufgabe:
Beschreiben Sie das Foto. Was drücken die Gesichter der Kinder aus?
Vermuten Sie, was die Kinder lesen können.
Wo findet diese Situation statt?



2. Teil

Gehört das Bücherlesen zu besonderen Tätigkeiten der Jugend? Wie ist das bei Ihnen und in Ihrer Familie – was lesen Sie?
Haben Sie den beliebtesten Autor und Genres? Was haben Sie von diesem Autor in der letzten Zeit gelesen? Warum haben Sie gerade dieses Buch gewählt?
Kennen Sie einige deutschschreibende Autoren und ihre Werke? Nennen Sie einige. Haben Sie etwas von ihnen gelesen?

3. Teil

Erklären Sie Ihrem Gesprächspartner, was dieser Satz bedeutet:
Nicht lesen wollen ist schlimmer als nicht lesen können.

Massenmedien

Arbeitsauftrag Nr.3

1. Teil

Niveau B2

Aufgabe:
Was sagen Sie zu dieser Aussage?
Die neuen Medien bringen viele neue Möglichkeiten, aber auch viele neue Dummheiten mit sich.
Denken Sie, dass der Junge auf dem Foto spielt oder liest, oder ....
Begründen Sie Ihre Antwort.

2. Teil

Welche Massenmedien sind in Ihrer Familie? Welche bevorzugen Sie und welche bevorzugen Ihre Verwandten? Warum?
Gibt es bestimmte Zeitungen oder Zeitschriften, die eine bestimmte Menschengruppe liest? Was liest die Jugend, welche Rubriken und warum? Was lesen Sie und Ihre Eltern und warum?
Gibt es Sendungen im Fernsehen und im Radio, die Sie unbedingt sehen bzw. hören müssen? Wenn Sie keine kennen, erzählen Sie über Personen, die ihre Sendungen nach dem Beliebtheitsgrad auswählen.
Wie beeinflussen Medien unser Leben? (Werbung, Politik, Kultur, Sport)
Wie beurteilen Sie den Einfluss des Internet auf das Leben des einzelnen Menschen und die Gesellschaft insgesamt?

3. Teil

Rollenspiel:
Ihr Nachbar/Ihr Gesprächspartner hört seinen Walkman und bewegt sich nach der Musik hin und her. Sie empfinden sein Verhalten als unangenehm. Was tun Sie? Reagieren Sie bitte darauf!

DAS ABITUR

Massenmedien

Arbeitsauftrag Nr. 4

1. Teil

Niveau B1

Aufgabe:
Welche von diesen Medien kann man oft sehen? Welche werden am meisten verwendet?
Gibt es ein Medium, das Sie auf diesen Fotos sehen möchten?

2. Teil

Welche Massenmedien sind in Ihrer Familie? Welche bevorzugen Sie und welche bevorzugen Ihre Verwandten? Warum?
Gibt es bestimmte Zeitungen oder Zeitschriften, die eine bestimmte Menschengruppe liest? Was liest die Jugend, welche Rubriken und warum? Was lesen Sie und Ihre Eltern und warum?
Gibt es Sendungen im Fernsehen und im Radio, die Sie unbedingt sehen bzw. hören müssen? Wenn Sie keine kennen, erzählen Sie über Personen, die ihre Sendungen nach dem Beliebtheitsgrad auswählen.
Wie beeinflussen Medien unser Leben? (Werbung, Politik, Kultur, Sport)

3. Teil

Rollenspiel:
Ihre deutsche Freundin liest lauter Bulvarzeitschriften, was Ihnen natürlich nicht gefällt.
Versuchen Sie sie (Ihren Gesprächspartner) überzeugen, dass es auch bessere Möglichkeiten gibt, wie man die Freizeit verbringen könnte. Nennen Sie dabei einige Massenmedien und Sendungen.

Reisen

Arbeitsauftrag Nr. 5

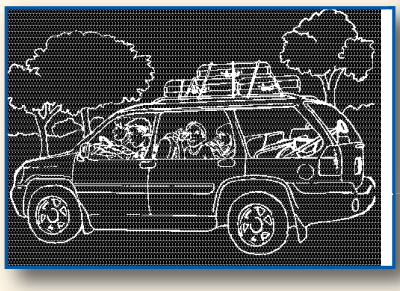
1. Teil

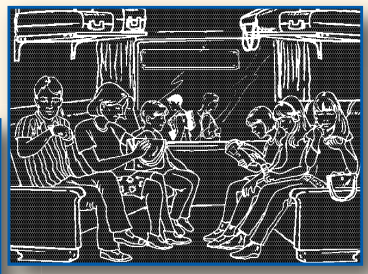
Niveau B2

Beschreiben Sie die Situation auf dem Foto möglichst genau.
Wo findet diese Situation statt?
Welche Assoziationen haben Sie, wenn Sie die Fotos dieser Art sehen? Wo würden Sie am liebsten Ihre Ferien verbringen?

Sagen Sie, welche Verkehrsmittel auf den Bildern dargestellt sind.
Wählen Sie ein Bild und beschreiben Sie es.

Niveau B1





DAS ABITUR

Reisen

Arbeitsauftrag Nr. 6

2. Teil

Niveau B2

In welchen Situationen benutzt man ein Verkehrsmittel? Welche benutzen Sie und Ihre Eltern?
Woran denken Sie, wenn Sie eine Urlaubsreise planen? Und warum denken Sie gerade daran?
Was bevorzugen Sie, wenn Sie einen Urlaub machen? Individuelles Reisen oder Gruppenreise? Begründen Sie das.
Was muss man alles vorbereiten, wenn man individuell reist und wenn man eine Reise mit einem Reisebüro unternimmt? Woran muss man denken, wenn man einen Urlaub organisiert? Beschreiben Sie Ihre letzte Ferienreise.

Niveau B1

In welchen Situationen benutzt man ein Verkehrsmittel? Welche benutzen Sie und Ihre Eltern?
Woran denken Sie, wenn Sie eine Urlaubsreise planen? Und warum denken Sie gerade daran?
Was bevorzugen Sie, wenn Sie einen Urlaub machen? Individuelles Reisen oder Gruppenreise? Begründen Sie das.

3. Teil

Niveau B2

Übernehmen Sie eine Rolle:
Sie kommen mit Ihren Freunden auf dem Campingplatz an. Erkundigen Sie sich an der Rezeption nach:
Preisen
Einkaufsmöglichkeiten
Wetterbericht
Trinkwasser
Duschen
Busverbindungen

Niveau B1

Spielen Sie ein Rollenspiel.
Sie sollen für Ihre Nachbarn eine Unterkunft in Semmering besorgen.
Erkundigen Sie sich telefonisch beim Verkehrsamt oder bei einer Reiseagentur nach den Wintersportmöglichkeiten und nach Unterkünften in Semmering.

PhDr. Helena Hanuljaková